

1968

# ORGANISATION DER PARLAMENTSWAHLEN

## Arbeit des Wahlausschusses

### 1. Termine

Eröffnung der Kandidatenliste: Montag, den 27. Mai 1968  
Schließung " " : Dienstag, den 18. Juni 1968  
Parlamentswahlen: von Dienstag, den 25. Juni 1968  
bis Donnerstag, den 27. Juni 1968.  
Termin der Nachwahl: Dienstag, den 16. Juli 1968.

### 2. Wahlausschuß

(§ 2 der Wahlordnung) Für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sind die amtierenden Fachschaftsleiter oder ein Fachschaftsvertreter verantwortlich. Sie bilden den Wahlausschuß.

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl ist die Mitwirkung von Kandidaten nicht zulässig.

### 3. Parlamentsmandate

	Anzahl der eingeschr. Studenten im WS 1967/68	Anzahl der Mandate
Fachschaften		
1. Architektur	520	6
2. Bauingenieure	911	10
3. Maschinenbau	1065	11
4. Elektrotechnik	1369	14
5. Chemie, Biologie, Geologie, Mineralogie	702	8
6. Mathematik/Physik	698	7
7. Kultur- und Staatswissenschaften	776	8
	Sitze des Parlamentes 1968/69	64 =====

### 4. Kandidatenwerbung

#### 4.1 Allgemeine Werbung

- Plakatwerbung an den Anschlagbrettern
- Werbung durch den Filmkreis
- Plakate in Autos von Parlamentariern und AStA-Mitgliedern
- Plakate am VW-Bus der Studentenschaft
- Infos "Parlamentswahlen".

#### 4.2 Persönliche Werbung

Die persönliche Werbung ist besonders wichtig, da aus Erfahrung die Kandidaten meist durch ein persönliches Gespräch gewonnen werden. Es ist besonders zu begrüßen, wenn die Fachschaftsleiter

entweder in der Fachschaftsvollversammlung oder nach einer Vorlesung der für die Kandidatenwerbung besonders wichtigen Semester einen kurzen Rechenschafts- oder Tätigkeitsbericht halten.

In den Fachschaftsvollversammlungen, die jede Fachschaft vor den Parlamentswahlen durchführen sollte, müssen die Kandidaten vorgestellt werden. (vergl. §6 der Wahlordnung).

Das persönliche, individuelle Gespräch aller Fachschaftsvertreter mit interessierten oder zu interessierenden Studenten gewinnt besondere Bedeutung.

Zu beachten ist weiterhin, daß mindestens zwei Ausländer für die Kandidatur gewonnen werden müssen. Jede Fachschaft muß mindestens einen Kandidaten mehr aufstellen als Mandate im Parlament zu erwarten sind, damit eine echte Wahl möglich ist.

## 5. Technische Einzelheiten und Verteilung der Aufgaben

### 5.1. Arbeit des Wahlleiters:

Koordinierung der Vorbereitungen

### 5.2. Arbeit der Fachschaften:

Architektur: Entwurf der Werbeplakate für Anschlagbretter, Autos, VW-Bus, Filmkreis-DIAS. - Hier ist Eile geboten -  
Bauing. } Vervielfältigung der Plakate, Anbringung sowie  
Verteilung.

K/St.: } Es wird eine der vordringlichsten Aufgaben sein, mit aller Energie und größter Geschwindigkeit die Werbung um Kandidaten und Wählerstimmen voranzutreiben.

Elektrot.: Sammeln und Vervielfältigung der Paßbilder. Es ist zu beachten, daß auf jeder Paßbildrückseite der Name steht. Die bereits vorhandenen Kandidaturbögen neben den Kandidatenlisten im AStA müssen zusammengeschrieben, vervielfältigt und mit den Paßbildern auf den Stellwänden bei den Wahllokalen ausgehängt werden. Termin: Di., den 18. Juni 68. Für die fliegenden Wahllokale sind besondere Zusammenstellungen der Kandidaturbögen anzufertigen.

Maschinenbau:

Die Fachschaft kümmert sich um die Wahlzettel und vereinbart einen Termin mit der Druckerei NORD-DRUCK. Termin: Mittwoch, der 19. Juni 1968.

Es werden für die einzelnen Fachschaften die Farben

des Vorjahres verwandt. Zu ändern sind: Kandidaten-  
namen, Legislaturperiode (jetzt 68/69), Zahl der anzu-  
kreuzenden Namen, Mb. z.B. 11.)

Die Stimmzettel sollen in abgezählten Päckchen mit  
höchstens à 100 Stück geliefert werden, um auf ein-  
fache Weise die Wahlbeteiligung während der Parlaments-  
wahlen schnell und sicher bekanntgeben zu können. Die  
Stempelkissen müssen umgefärbt werden (orange - siehe  
Farbmuster), und es müssen neue Stempel "Parlaments-  
wahlen 1968" besorgt werden. In der Regel wird es ge-  
nügen, die Jahreszahl 1967 abzuschneiden und zu ersetzen  
(Material bei Stempel-Schulz). Andererseits hat die  
Fachschaft die Aufgabe, sieben Wahlurnen vom Wahlamt  
oder dem Personalrat der Technischen Hochschule zu be-  
sorgen. Die Wahlurnen werden mit Pelikanol versiegelt.  
Sie sind sofort zu bestellen.

Mathematik/  
Physik:

+ Chemie, Biolo-  
gie, Geo. u.  
Mineralogie:

Die Fachschaften kümmern sich um die Besorgung der  
Stellwände, Tische, Stühle für die Wahllokale und ste-  
hen für eventuelle anfallenden anderen Arbeiten zur  
Verfügung. Die Beschaffung der Stellwände wird einige  
Schwierigkeiten bereiten. Bei der älteren Dame in der  
Architektur ist aller zur Verfügung stehender Charme  
aufzubieten, und überdies sollte man hartnäckig blei-  
ben.

Anmerkung: Die Aufgaben sind im allgemeinen so verteilt wie im Jahr  
zuvor, sodaß die Fachschaftsvertreter möglicherweise mit ihren Vor-  
gängern Rücksprache nehmen können.

Es wäre wünschenswert, wenn die Fachschaftsleiter für eine ihrer  
letzten ehrenvollen Aufgaben eine große Anzahl Fachschaftsvertreter  
gewinnen könnten, die sich bei einigen Bierkästen die Arbeit des  
Stimmenauszählens während der Parlamentswahlen teilen würden.

## 6. Wahllokale

Es werden wiederum - wie im letzten Jahr - drei feste Wahllokale  
eingerrichtet, und zwar am Haupteingang, in der Mensa und im Hoch-  
schulstadion.

Im Wahllokal müssen vorhanden sein: mindestens eine Aufsichtsperson,  
eine versiegelte Urne und eine Wahlordnung. Es muß die Mög-  
lichkeit für geheime Abstimmung bestehen.

Es ist anzuregen, daß jede Fachschaft sich auch bei der Wahl mit fliegenden Wahlurnen beteiligt. Deshalb ist es sinnvoll, daß die einzelnen Fachschaften nach den Vorlesungen den Studenten die Möglichkeit geben zu wählen.

7. Termine und Besetzung der Wahlurnen:

Ich schlage vor wie im letzten Jahr:

Wahllokal Hauptportal:

Dienstag, dem 25. 6. 68 8.00 - 18.00 Uhr MB

Mittwoch, den 26. 6. 68 8.00 - 18.00 Uhr ET

Donnerstag, 27. 6. 68 8.00 - 18.00 Uhr BI

" Mensa für alle 3 Tage von 11.30 - 14.00 Uhr M/Ph.

" Hochschulstadion

Dienstag, den 25. 6. 68 11.00 - 18.00 Uhr K/St.

Mittwoch, den 26. 6. 68 11.00 - 18.00 Uhr Chem.

Donnerstag, 27. 6. 68 11.00 - 18.00 Uhr Arch.

8. Schwierigkeiten bei der Durchführung

Ich möchte Sie bitten, mich im Falle auftretender Schwierigkeiten sofort zu benachrichtigen. Zu erreichen bin ich während der Wahlvorbereitung und den Wahlen selbst meistens von 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr im AStA. Andernfalls besteht für Sie als weitere Möglichkeit, sich an den Wahlleiter des vorigen Jahres, Herrn Gerd Wagenknecht, Tel. 2845, zu wenden. Ich bitte, aber nur im äußersten Notfall davon Gebrauch zu machen.

Mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit

gez. Volker Weißgerber  
Wahlleiter